

Der Bürgermeister

Hilden, den 19.11.2009

AZ.: IV/66.3-Hen



Hilden

WP 09-14 SV 66/011

Beschlussvorlage

öffentlich

**Beleuchtung Stadtpark hier. Antrag der Fraktion die UNABHÄNGIGEN
Hilden**

Beratungsfolge:	Sitzung am:	Abstimmungsergebnis(se) (für eigene Notizen)		
		ja	nein	Enthaltungen
Stadtentwicklungsausschuss	09.12.2009			

Beschlussvorschlag:

„Beschlussfassung wird anheim gestellt“.

Erläuterungen und Begründungen:

Mit beigefügtem Schreiben beantragt die Fraktion die UNABHÄNGIGEN Hilden Maßnahmen zu ergreifen, um den Stadtpark insbesondere im Hinblick auf die Beleuchtungssituation sicherer zu machen.

Zwecks Überprüfung der Beleuchtungssituation im Stadtpark wurde von der Verwaltung zusammen mit den Stadtwerken eine Begehung des Stadtparks durchgeführt, um die Verhältnisse vor Ort aktuell zu überprüfen.

Grundsätzlich ist dabei festzuhalten, dass im Stadtpark nur ein Teil des vorhandenen Wegenetzes überhaupt beleuchtet ist. Wie auf dem in der Anlage beigefügten Übersichtsplan zu erkennen ist handelt es sich dabei um Wegeverbindungen, die den äußeren Bereich des Stadtparks tangieren. Im Einzelnen sind beleuchtet:

- Weg von der Neustraße /Finanzamt entlang der Itter bis zur Zufahrt Tiefgarage Stadthalle und weiterhin bis zum Gressardplatz
- Weg von der Neustraße /Minigolfanlage vorbei am Kiosk und Spielplatz
- Weg von der Hofstraße Richtung Stadtparkvilla und weiter Richtung Gressardplatz
- Zuwegung zum Haus der Hildener Künstler
- Weg zwischen dem Stadthallengelände und dem Stadtpark

Die Fußwegeverbindung im Stadtpark parallel zur Neustraße wie auch der gesamte innere Bereich des Stadtparks sind gänzlich unbeleuchtet. Hier sind auch keine Leitungen für eine Beleuchtung vorhanden.

Auf den beleuchteten Wegen waren bei der Ortbesichtigung alle Leuchten in Funktion, die Beleuchtungssituation auf diesen Wegen erschien ausreichend.

An wenigen Abschnitten könnte durch Rückschnittmaßnahmen die Beleuchtungssituation noch verbessert werden. Ebenfalls könnte durch die Aufstellung von 2 zusätzlichen Leuchten die Beleuchtungssituation im Bereich des Treppenzugangs von der Hofstraße sowie auch an der Stadtparkvilla noch verbessert werden. Dies könnte über den bestehenden Pauschalvertrag zwischen Stadt Hilden und Stadtwerke Hilden im Rahmen des bestehenden Budgets erfolgen.

Eine über diese Optimierung hinaus gehende Verbesserung der Beleuchtungssituation im Stadtpark würde eine grundsätzliche Neuplanung voraussetzen, deren Umsetzung einen erheblichen Kostenfaktor darstellt. Hier sei an die Beleuchtung des Stadtparks innerhalb des sogenannten City-Konzeptes erinnert, die seinerzeit mit ca. 230.000€ veranschlagt wurde.

Horst Thiele